

TASTENFUNKTIONEN

Die Zweitfunktionen der Tasten sind in der Kursivbeschriftung unter den Tasten angegeben. Sie schalten diese Funktionen durch kurzen Druck auf die gelbe Taste und anschließendes Drücken der betreffenden Taste ein.

Heraufsetzen des angezeigten blinkenden Parameters oder Navigation in der Liste der

Zwischenmessungen zur Isolation in der Funktion R (i).

Herabsetzen des angezeigten blinkenden Parameters oder Navigation in der Liste der

Zwischenmessungen zur Isolation in der Funktion R (i).

Auswahl des zu ändernden Parameters.

Ein-/Ausschalten der Messwert-Glättungsfunktion bei Isolationmessungen.

Ein-/Ausschalten der Anzeigebeleuchtung.

Alarm

im SET-UP eingestellt werden.

Isolationmessung : Anzeige der Zeit seit Beginn der Messung und anschl. der exakten Prüfspannung.

Widerstandsmessung/Durchgangsprüfung : Taste ist ohne Funktion.

MR-Funktion (Speicheranruf) : Anzeige von Datum und Uhrzeit der gespeicherten Messung, der

genauen Prüfspannung und der OBJ-Speicheradresse: TEST.

Vorgegebene Prüfdauer (nur bei Isolationmessungen). Die im SET-UP eingestellte Prüfdauer erscheint

im kleinen Anzeigefenster. Drücken Sie zum Starten auf START. Die Zwischenwerte, die in einem im

SET-UP gewählten Intervall gemessen werden, werden zur Anzeige, zum Ausdrucken oder zur

Speicherung bis zur nächsten Messung beibehalten.

Anzeigen / Ausblenden der im Modus $\ominus$ gespeicherten Zwischenmessungen zur Isolation.. Die einzelnen

Werte lassen sich durch Drücken der Tasten $\blacktriangle$ anzeigen. Die Taste V-TIME ist benutzbar.

Anzeige des DAR (dielektrischer Verlustfaktor), anschl. des PI (Polarisations-Index) und nach Ende der

Messung der Kapazität des Prüflings, sowie des gemessenen Widerstands R. Wird die Taste vor

Messbeginn gedrückt, schaltet das Gerät auf „automatische Berechnung des PI bzw. des DAR“ (je nach

Einstellung) und die Messung stoppt nach 10 min (PI) bzw. 1 min (DAR).

Aktiviert die Zweitfunktion der Tasten. Das entsprechende Symbol $\rightarrow$ erscheint in der Anzeige.

Speicherung der Messung unter einer Adresse, die durch eine Objektnummer (OBJ) und eine Testnummer

(TEST) gekennzeichnet wird. Taste MEM muss dabei 1 x gedrückt werden zur Bestätigung der Feld-

Nummern (Änderung ist mit Tasten $\blacktriangle$ oder $\blacktriangleright$ möglich) und ein zweites mal zur tatsächlichen Abspeicherung.

Aufruf der abgespeicherten Messwerte. Die gespeicherten Werte lassen sich durch Drücken der Tasten

SET-UP einstellen Zeitintervall.

Drücken der Tasten $\blacktriangle$ oder $\blacktriangleright$ einzeln anzeigen. Die Tasten R-DAR-PI und V-TIME sind benutzbar.

Sofort-Ausdruck des Messwerts. Im Modus $\ominus$: Ausdruck der gespeicherten Messwerte mit dem im

SET-UP eingestellten Zeitintervall.

Ausdruck der gespeicherten Messwerte. 1 x Drücken : Die Anfangs-Nummern OBJ : TEST erscheinen

im kleinen Anzeigefenster, die End-Nummern im großen und können mit den Tasten $\blacktriangle$ bzw. $\blacktriangleright$ verändert

werden. Durch erneutes Drücken von PRINT wird der Ausdruck gestartet.

MEGOHMMETER

C.A 6541 / C.A 6543

BITTE LESEN SIE aufmerksam die Bedienungsanleitung



TASTENFUNKTIONEN

Die Zweitfunktionen der Tasten sind in der Kursivbeschriftung unter den Tasten angegeben. Sie schalten diese

Funktionen durch kurzen Druck auf die gelbe Taste und anschließendes Drücken der betreffenden Taste ein.

Heraufsetzen des angezeigten blinkenden Parameters oder Navigation in der Liste der

Zwischenmessungen zur Isolation in der Funktion R (i).

Herabsetzen des angezeigten blinkenden Parameters oder Navigation in der Liste der

Zwischenmessungen zur Isolation in der Funktion R (i).

Auswahl des zu ändernden Parameters.

Ein-/Ausschalten der Messwert-Glättungsfunktion bei Isolationmessungen.

Ein-/Ausschalten der Anzeigebeleuchtung.

Alarm

im SET-UP eingestellt werden.

Isolationmessung : Anzeige der Zeit seit Beginn der Messung und anschl. der exakten Prüfspannung.

Widerstandsmessung/Durchgangsprüfung : Taste ist ohne Funktion.

MR-Funktion (Speicheranruf) : Anzeige von Datum und Uhrzeit der gespeicherten Messung, der

genauen Prüfspannung und der OBJ-Speicheradresse: TEST.

Vorgegebene Prüfdauer (nur bei Isolationmessungen). Die im SET-UP eingestellte Prüfdauer erscheint

im kleinen Anzeigefenster. Drücken Sie zum Starten auf START. Die Zwischenwerte, die in einem im

SET-UP gewählten Intervall gemessen werden, werden zur Anzeige, zum Ausdrucken oder zur

Speicherung bis zur nächsten Messung beibehalten.

Anzeigen / Ausblenden der im Modus $\ominus$ gespeicherten Zwischenmessungen zur Isolation.. Die einzelnen

Werte lassen sich durch Drücken der Tasten $\blacktriangle$ anzeigen. Die Taste V-TIME ist benutzbar.

Anzeige des DAR (dielektrischer Verlustfaktor), anschl. des PI (Polarisations-Index) und nach Ende der

Messung der Kapazität des Prüflings, sowie des gemessenen Widerstands R. Wird die Taste vor

Messbeginn gedrückt, schaltet das Gerät auf „automatische Berechnung des PI bzw. des DAR“ (je nach

Einstellung) und die Messung stoppt nach 10 min (PI) bzw. 1 min (DAR).

Aktiviert die Zweitfunktion der Tasten. Das entsprechende Symbol $\rightarrow$ erscheint in der Anzeige.

Speicherung der Messung unter einer Adresse, die durch eine Objektnummer (OBJ) und eine Testnummer

(TEST) gekennzeichnet wird. Taste MEM muss dabei 1 x gedrückt werden zur Bestätigung der Feld-

Nummern (Änderung ist mit Tasten $\blacktriangle$ oder $\blacktriangleright$ möglich) und ein zweites mal zur tatsächlichen Abspeicherung.

Aufruf der abgespeicherten Messwerte. Die gespeicherten Werte lassen sich durch Drücken der Tasten

SET-UP einstellen Zeitintervall.

Drücken der Tasten $\blacktriangle$ oder $\blacktriangleright$ einzeln anzeigen. Die Tasten R-DAR-PI und V-TIME sind benutzbar.

Sofort-Ausdruck des Messwerts. Im Modus $\ominus$: Ausdruck der gespeicherten Messwerte mit dem im

SET-UP eingestellten Zeitintervall.

Ausdruck der gespeicherten Messwerte. 1 x Drücken : Die Anfangs-Nummern OBJ : TEST erscheinen

im kleinen Anzeigefenster, die End-Nummern im großen und können mit den Tasten $\blacktriangle$ bzw. $\blacktriangleright$ verändert

werden. Durch erneutes Drücken von PRINT wird der Ausdruck gestartet.

TASTENFUNKTIONEN

Die Zweitfunktionen der Tasten sind in der Kursivbeschriftung unter den Tasten angegeben. Sie schalten diese

Funktionen durch kurzen Druck auf die gelbe Taste und anschließendes Drücken der betreffenden Taste ein.

Heraufsetzen des angezeigten blinkenden Parameters oder Navigation in der Liste der

Zwischenmessungen zur Isolation in der Funktion R (i).

Herabsetzen des angezeigten blinkenden Parameters oder Navigation in der Liste der

Zwischenmessungen zur Isolation in der Funktion R (i).

Auswahl des zu ändernden Parameters.

Ein-/Ausschalten der Messwert-Glättungsfunktion bei Isolationmessungen.

Ein-/Ausschalten der Anzeigebeleuchtung.

Alarm

im SET-UP eingestellt werden.

Isolationmessung : Anzeige der Zeit seit Beginn der Messung und anschl. der exakten Prüfspannung.

Widerstandsmessung/Durchgangsprüfung : Taste ist ohne Funktion.

MR-Funktion (Speicheranruf) : Anzeige von Datum und Uhrzeit der gespeicherten Messung, der

genauen Prüfspannung und der OBJ-Speicheradresse: TEST.

Vorgegebene Prüfdauer (nur bei Isolationmessungen). Die im SET-UP eingestellte Prüfdauer erscheint

im kleinen Anzeigefenster. Drücken Sie zum Starten auf START. Die Zwischenwerte, die in einem im

SET-UP gewählten Intervall gemessen werden, werden zur Anzeige, zum Ausdrucken oder zur

Speicherung bis zur nächsten Messung beibehalten.

Anzeigen / Ausblenden der im Modus $\ominus$ gespeicherten Zwischenmessungen zur Isolation.. Die einzelnen

Werte lassen sich durch Drücken der Tasten $\blacktriangle$ anzeigen. Die Taste V-TIME ist benutzbar.

Anzeige des DAR (dielektrischer Verlustfaktor), anschl. des PI (Polarisations-Index) und nach Ende der

Messung der Kapazität des Prüflings, sowie des gemessenen Widerstands R. Wird die Taste vor

Messbeginn gedrückt, schaltet das Gerät auf „automatische Berechnung des PI bzw. des DAR“ (je nach

Einstellung) und die Messung stoppt nach 10 min (PI) bzw. 1 min (DAR).

Aktiviert die Zweitfunktion der Tasten. Das entsprechende Symbol $\rightarrow$ erscheint in der Anzeige.

Speicherung der Messung unter einer Adresse, die durch eine Objektnummer (OBJ) und eine Testnummer

(TEST) gekennzeichnet wird. Taste MEM muss dabei 1 x gedrückt werden zur Bestätigung der Feld-

Nummern (Änderung ist mit Tasten $\blacktriangle$ oder $\blacktriangleright$ möglich) und ein zweites mal zur tatsächlichen Abspeicherung.

Aufruf der abgespeicherten Messwerte. Die gespeicherten Werte lassen sich durch Drücken der Tasten

SET-UP einstellen Zeitintervall.

Drücken der Tasten $\blacktriangle$ oder $\blacktriangleright$ einzeln anzeigen. Die Tasten R-DAR-PI und V-TIME sind benutzbar.

Sofort-Ausdruck des Messwerts. Im Modus $\ominus$: Ausdruck der gespeicherten Messwerte mit dem im

SET-UP eingestellten Zeitintervall.

Ausdruck der gespeicherten Messwerte. 1 x Drücken : Die Anfangs-Nummern OBJ : TEST erscheinen

im kleinen Anzeigefenster, die End-Nummern im großen und können mit den Tasten $\blacktriangle$ bzw. $\blacktriangleright$ verändert

werden. Durch erneutes Drücken von PRINT wird der Ausdruck gestartet.

TASTENFUNKTIONEN

Die Zweitfunktionen der Tasten sind in der Kursivbeschriftung unter den Tasten angegeben. Sie schalten diese

Funktionen durch kurzen Druck auf die gelbe Taste und anschließendes Drücken der betreffenden Taste ein.

Heraufsetzen des angezeigten blinkenden Parameters oder Navigation in der Liste der

Zwischenmessungen zur Isolation in der Funktion R (i).

Herabsetzen des angezeigten blinkenden Parameters oder Navigation in der Liste der

Zwischenmessungen zur Isolation in der Funktion R (i).

Auswahl des zu ändernden Parameters.

Ein-/Ausschalten der Messwert-Glättungsfunktion bei Isolationmessungen.

Ein-/Ausschalten der Anzeigebeleuchtung.

Alarm

im SET-UP eingestellt werden.

Isolationmessung : Anzeige der Zeit seit Beginn der Messung und anschl. der exakten Prüfspannung.

Widerstandsmessung/Durchgangsprüfung : Taste ist ohne Funktion.

MR-Funktion (Speicheranruf) : Anzeige von Datum und Uhrzeit der gespeicherten Messung, der

genauen Prüfspannung und der OBJ-Speicheradresse: TEST.

Vorgegebene Prüfdauer (nur bei Isolationmessungen). Die im SET-UP eingestellte Prüfdauer erscheint

im kleinen Anzeigefenster. Drücken Sie zum Starten auf START. Die Zwischenwerte, die in einem im

SET-UP gewählten Intervall gemessen werden, werden zur Anzeige, zum Ausdrucken oder zur

Speicherung bis zur nächsten Messung beibehalten.

Anzeigen / Ausblenden der im Modus $\ominus$ gespeicherten Zwischenmessungen zur Isolation.. Die einzelnen

Werte lassen sich durch Drücken der Tasten $\blacktriangle$ anzeigen. Die Taste V-TIME ist benutzbar.

Anzeige des DAR (dielektrischer Verlustfaktor), anschl. des PI (Polarisations-Index) und nach Ende der

Messung der Kapazität des Prüflings, sowie des gemessenen Widerstands R. Wird die Taste vor

Messbeginn gedrückt, schaltet das Gerät auf „automatische Berechnung des PI bzw. des DAR“ (je nach

Einstellung) und die Messung stoppt nach 10 min (PI) bzw. 1 min (DAR).

Aktiviert die Zweitfunktion der Tasten. Das entsprechende Symbol $\rightarrow$ erscheint in der Anzeige.

Speicherung der Messung unter einer Adresse, die durch eine Objektnummer (OBJ) und eine Testnummer

(TEST) gekennzeichnet wird. Taste MEM muss dabei 1 x gedrückt werden zur Bestätigung der Feld-

Nummern (Änderung ist mit Tasten $\blacktriangle$ oder $\blacktriangleright$ möglich) und ein zweites mal zur tatsächlichen Abspeicherung.

Aufruf der abgespeicherten Messwerte. Die gespeicherten Werte lassen sich durch Drücken der Tasten

SET-UP einstellen Zeitintervall.

Drücken der Tasten $\blacktriangle$ oder $\blacktriangleright$ einzeln anzeigen. Die Tasten R-DAR-PI und V-TIME sind benutzbar.

Sofort-Ausdruck des Messwerts. Im Modus $\ominus$: Ausdruck der gespeicherten Messwerte mit dem im

SET-UP eingestellten Zeitintervall.

Ausdruck der gespeicherten Messwerte. 1 x Drücken : Die Anfangs-Nummern OBJ : TEST erscheinen

im kleinen Anzeigefenster, die End-Nummern im großen und können mit den Tasten $\blacktriangle$ bzw. $\blacktriangleright$ verändert

werden. Durch erneutes Drücken von PRINT wird der Ausdruck gestartet.

MEGOHMMETER
C.A 6541 / C.A 6543

SET-UP EINSTELLUNGEN

Zu ändernde Parameter	Taste	Anzeige			
		Groß	Klein	Symbol	Wertebereich
Prüfdauer im Modus "Programmierte Prüfdauer"			15 : 00	min. sec	1 - 59 min
1. und 2. Zeit zur Berechnung von PI	R-DAR-PI	2. Zeit (10 min)	1. Zeit (1 min)	min : sec	00 : 59
Messintervall für Zwischenwerte bei "Programmierter Prüfdauer"	$R(t)$		00 : 30	min : sec	5 s - 10 min
Grenzwert bei MΩ–50 V	ALARM	50 kΩ	50 V	ALARM <	2 k-200 G und </>
Grenzwert bei MΩ–100 V	ALARM (2 x)	100 kΩ	100 V	ALARM <	4 k-400 G und </>
Grenzwert bei MΩ–250 V	ALARM (3 x)	250 kΩ	250 V	ALARM <	10 k-1 T und </>
Grenzwert bei MΩ–500 V	ALARM (4 x)	500 kΩ	500 V	ALARM <	20 k-2 T und </>
Grenzwert bei MΩ–1000 V	ALARM (5 x)	1000 kΩ	1000 V	ALARM <	40 k-4 T und </>
Grenzwert bei 400 kΩ (Widerstandsmessung)	ALARM (6 x)	100 kΩ	rES	ALARM <	0,01-400 kΩ und </>
Grenzwert bei 40 Ω (Durchgangsprüfung)	ALARM (7 x)	2 Ω	Cont	ALARM <	0,01-40 Ω und </>
Uhrzeit	V-TIME		12 :55		Std. (0-23) Min. (0-59)
Datum (Europa-Version)	V-TIME (2 x)	17.03	1999		TT.MM.JJJJ
Version : USA, Europa	V-TIME (3 x)	USA/Euro			USA/Euro
Speicher gesamt löschen	MEM,anschl. MEM(2s)	cLr	ALL	MEM	
Einzelne Werte im Speicher löschen	MEM,anschl.  bzw.  und MEM (2 s)	cLr	OBJ : TEST Nummer	MEM + OBJ : TEST	00...99
Baudrate	PRINT	9600	bAUd		300...9600 oder "parallel"
Summer		On			Ein/Aus
Automatische Abschaltung	 (2 x)	On			Ein/Aus
Kompensation	 (3 x) anschl.  und START	---- (WertnachSTART)	On		Ein/Aus bzw. 0,01-5 Ω
Standard-Konfiguration	 (4 x) anschl. START	DFLt	SEt		
Isolationsmessung sperren	 (5 x)	On	50 V		Ein/Aus
Isolationsmessung sperren	 (6 x)	On	100 V		Ein/Aus
Isolationsmessung sperren	 (7 x)	On	250 V		Ein/Aus
Isolationsmessung sperren	 (8 x)	On	500 V		Ein/Aus
Isolationsmessung sperren	 (9 x)	On	1000 V		Ein/Aus

Bei den in dieser Tabelle in den Spalten «Anzeige / Haupt» und «Anzeige / klein» angegebenen Werten handelt es sich um Standardwerte, die vom Werk einprogrammiert wurden. Bei unbeabsichtigter Änderung können sie wiedergefunden werden: siehe § 4.7.4 der Bedienungsanleitung.



MEGOHMMETER
C.A 6541 / C.A 6543

SET-UP EINSTELLUNGEN

Zu ändernde Parameter	Taste	Anzeige			
		Groß	Klein	Symbol	Wertebereich
Prüfdauer im Modus "Programmierte Prüfdauer"			15 : 00	min. sec	1 - 59 min
1. und 2. Zeit zur Berechnung von PI	R-DAR-PI	2. Zeit (10 min)	1. Zeit (1 min)	min : sec	00 : 59
Messintervall für Zwischenwerte bei "Programmierter Prüfdauer"	$R(t)$		00 : 30	min : sec	5 s - 10 min
Grenzwert bei MΩ–50 V	ALARM	50 kΩ	50 V	ALARM <	2 k-200 G und </>
Grenzwert bei MΩ–100 V	ALARM (2 x)	100 kΩ	100 V	ALARM <	4 k-400 G und </>
Grenzwert bei MΩ–250 V	ALARM (3 x)	250 kΩ	250 V	ALARM <	10 k-1 T und </>
Grenzwert bei MΩ–500 V	ALARM (4 x)	500 kΩ	500 V	ALARM <	20 k-2 T und </>
Grenzwert bei MΩ–1000 V	ALARM (5 x)	1000 kΩ	1000 V	ALARM <	40 k-4 T und </>
Grenzwert bei 400 kΩ (Widerstandsmessung)	ALARM (6 x)	100 kΩ	rES	ALARM <	0,01-400 kΩ und </>
Grenzwert bei 40 Ω (Durchgangsprüfung)	ALARM (7 x)	2 Ω	Cont	ALARM <	0,01-40 Ω und </>
Uhrzeit	V-TIME		12 :55		Std. (0-23) Min. (0-59)
Datum (Europa-Version)	V-TIME (2 x)	17.03	1999		TT.MM.JJJJ
Version : USA, Europa	V-TIME (3 x)	USA/Euro			USA/Euro
Speicher gesamt löschen	MEM,anschl. MEM(2s)	cLr	ALL	MEM	
Einzelne Werte im Speicher löschen	MEM,anschl.  bzw.  und MEM (2 s)	cLr	OBJ : TEST Nummer	MEM + OBJ : TEST	00...99
Baudrate	PRINT	9600	bAUd		300...9600 oder "parallel"
Summer		On			Ein/Aus
Automatische Abschaltung	 (2 x)	On			Ein/Aus
Kompensation	 (3 x) anschl.  und START	---- (WertnachSTART)	On		Ein/Aus bzw. 0,01-5 Ω
Standard-Konfiguration	 (4 x) anschl. START	DFLt	SEt		
Isolationsmessung sperren	 (5 x)	On	50 V		Ein/Aus
Isolationsmessung sperren	 (6 x)	On	100 V		Ein/Aus
Isolationsmessung sperren	 (7 x)	On	250 V		Ein/Aus
Isolationsmessung sperren	 (8 x)	On	500 V		Ein/Aus
Isolationsmessung sperren	 (9 x)	On	1000 V		Ein/Aus

Bei den in dieser Tabelle in den Spalten «Anzeige / Haupt» und «Anzeige / klein» angegebenen Werten handelt es sich um Standardwerte, die vom Werk einprogrammiert wurden. Bei unbeabsichtigter Änderung können sie wiedergefunden werden: siehe § 4.7.4 der Bedienungsanleitung.



MEGOHMMETER
C.A 6541 / C.A 6543

SET-UP EINSTELLUNGEN

Zu ändernde Parameter	Taste	Anzeige			
		Groß	Klein	Symbol	Wertebereich
Prüfdauer im Modus "Programmierte Prüfdauer"			15 : 00	min. sec	1 - 59 min
1. und 2. Zeit zur Berechnung von PI	R-DAR-PI	2. Zeit (10 min)	1. Zeit (1 min)	min : sec	00 : 59
Messintervall für Zwischenwerte bei "Programmierter Prüfdauer"	$R(t)$		00 : 30	min : sec	5 s - 10 min
Grenzwert bei MΩ–50 V	ALARM	50 kΩ	50 V	ALARM <	2 k-200 G und </>
Grenzwert bei MΩ–100 V	ALARM (2 x)	100 kΩ	100 V	ALARM <	4 k-400 G und </>
Grenzwert bei MΩ–250 V	ALARM (3 x)	250 kΩ	250 V	ALARM <	10 k-1 T und </>
Grenzwert bei MΩ–500 V	ALARM (4 x)	500 kΩ	500 V	ALARM <	20 k-2 T und </>
Grenzwert bei MΩ–1000 V	ALARM (5 x)	1000 kΩ	1000 V	ALARM <	40 k-4 T und </>
Grenzwert bei 400 kΩ (Widerstandsmessung)	ALARM (6 x)	100 kΩ	rES	ALARM <	0,01-400 kΩ und </>
Grenzwert bei 40 Ω (Durchgangsprüfung)	ALARM (7 x)	2 Ω	Cont	ALARM <	0,01-40 Ω und </>
Uhrzeit	V-TIME		12 :55		Std. (0-23) Min. (0-59)
Datum (Europa-Version)	V-TIME (2 x)	17.03	1999		TT.MM.JJJJ
Version : USA, Europa	V-TIME (3 x)	USA/Euro			USA/Euro
Speicher gesamt löschen	MEM,anschl. MEM(2s)	cLr	ALL	MEM	
Einzelne Werte im Speicher löschen	MEM,anschl.  bzw.  und MEM (2 s)	cLr	OBJ : TEST Nummer	MEM + OBJ : TEST	00...99
Baudrate	PRINT	9600	bAUd		300...9600 oder "parallel"
Summer		On			Ein/Aus
Automatische Abschaltung	 (2 x)	On			Ein/Aus
Kompensation	 (3 x) anschl.  und START	---- (WertnachSTART)	On		Ein/Aus bzw. 0,01-5 Ω
Standard-Konfiguration	 (4 x) anschl. START	DFLt	SEt		
Isolationsmessung sperren	 (5 x)	On	50 V		Ein/Aus
Isolationsmessung sperren	 (6 x)	On	100 V		Ein/Aus
Isolationsmessung sperren	 (7 x)	On	250 V		Ein/Aus
Isolationsmessung sperren	 (8 x)	On	500 V		Ein/Aus
Isolationsmessung sperren	 (9 x)	On	1000 V		Ein/Aus

Bei den in dieser Tabelle in den Spalten «Anzeige / Haupt» und «Anzeige / klein» angegebenen Werten handelt es sich um Standardwerte, die vom Werk einprogrammiert wurden. Bei unbeabsichtigter Änderung können sie wiedergefunden werden: siehe § 4.7.4 der Bedienungsanleitung.



MEGOHMMETER
C.A 6541 / C.A 6543

SET-UP EINSTELLUNGEN

Zu ändernde Parameter	Taste	Anzeige			
		Groß	Klein	Symbol	Wertebereich
Prüfdauer im Modus "Programmierte Prüfdauer"			15 : 00	min. sec	1 - 59 min
1. und 2. Zeit zur Berechnung von PI	R-DAR-PI	2. Zeit (10 min)	1. Zeit (1 min)	min : sec	00 : 59
Messintervall für Zwischenwerte bei "Programmierter Prüfdauer"	$R(t)$		00 : 30	min : sec	5 s - 10 min
Grenzwert bei MΩ–50 V	ALARM	50 kΩ	50 V	ALARM <	2 k-200 G und </>
Grenzwert bei MΩ–100 V	ALARM (2 x)	100 kΩ	100 V	ALARM <	4 k-400 G und </>
Grenzwert bei MΩ–250 V	ALARM (3 x)	250 kΩ	250 V	ALARM <	10 k-1 T und </>
Grenzwert bei MΩ–500 V	ALARM (4 x)	500 kΩ	500 V	ALARM <	20 k-2 T und </>
Grenzwert bei MΩ–1000 V	ALARM (5 x)	1000 kΩ	1000 V	ALARM <	40 k-4 T und </>
Grenzwert bei 400 kΩ (Widerstandsmessung)	ALARM (6 x)	100 kΩ	rES	ALARM <	0,01-400 kΩ und </>
Grenzwert bei 40 Ω (Durchgangsprüfung)	ALARM (7 x)	2 Ω	Cont	ALARM <	0,01-40 Ω und </>
Uhrzeit	V-TIME		12 :55		Std. (0-23) Min. (0-59)
Datum (Europa-Version)	V-TIME (2 x)	17.03	1999		TT.MM.JJJJ
Version : USA, Europa	V-TIME (3 x)	USA/Euro			USA/Euro
Speicher gesamt löschen	MEM,anschl. MEM(2s)	cLr	ALL	MEM	
Einzelne Werte im Speicher löschen	MEM,anschl.  bzw.  und MEM (2 s)	cLr	OBJ : TEST Nummer	MEM + OBJ : TEST	00...99
Baudrate	PRINT	9600	bAUd		300...9600 oder "parallel"
Summer		On			Ein/Aus
Automatische Abschaltung	 (2 x)	On			Ein/Aus
Kompensation	 (3 x) anschl.  und START	---- (WertnachSTART)	On		Ein/Aus bzw. 0,01-5 Ω
Standard-Konfiguration	 (4 x) anschl. START	DFLt	SEt		
Isolationsmessung sperren	 (5 x)	On	50 V		Ein/Aus
Isolationsmessung sperren	 (6 x)	On	100 V		Ein/Aus
Isolationsmessung sperren	 (7 x)	On	250 V		Ein/Aus
Isolationsmessung sperren	 (8 x)	On	500 V		Ein/Aus
Isolationsmessung sperren	 (9 x)	On	1000 V		Ein/Aus

Bei den in dieser Tabelle in den Spalten «Anzeige / Haupt» und «Anzeige / klein» angegebenen Werten handelt es sich um Standardwerte, die vom Werk einprogrammiert wurden. Bei unbeabsichtigter Änderung können sie wiedergefunden werden: siehe § 4.7.4 der Bedienungsanleitung.

